

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 165 (1886)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine naive Frage.



Frage recht herzlich lachen, gerade ihrer Naturwüchsigkeit wegen und weil darin trotzdem eine Dosis praktische Lebensweisheit steckte.

Rechnungsaufgabe.

Ein Vater hinterläßt seinen 5 Kindern sein Vermögen, aber keinem der Kinder vermachts er die nämliche Summe, wie dem andern. Um sich auszugleichen, verfahren die Kinder wie folgt: A., der am meisten erbt, verdoppelt dem B. dessen Erbtheil; nachher verdreifacht C. dem D. sein Erbtheil; so dann verviersacht C. dem D. sein Erbtheil; ferner verfünfacht D. dem E. sein Erbtheil; schließlich versechsfacht E. den Rest, welcher dem A. übrig blieb, nachdem er dem B. sein Erbtheil verdoppelt hatte. Und nun hat Feder gleichviel. —

Wie viel erbte jedes der 5 Kinder und wie groß war das Gesamtvermögen? (Anmerkung: Das Vermögen ist die kleinste ganze Zahl, welche die oben angegebenen Operationen ohne Bruchwerthe anzuwenden ermöglicht.)

Für richtige Auflösung obiger Rechnungsaufgabe setzen wir drei Preise aus, nämlich für die zuerst eingehende richtige Lösung 25 Fr., für die zweite 15 Fr. und für die dritte 10 Fr. Sollte wider Erwarten gar keine richtige Auflösung eingehen, so werden die ausgesetzten 50 Fr. dem schweizerischen Invaliden- und Winkelriedsfond bestimmt.

Allgemeiner Anzeiger.

NAHRUNGSMITTEL AUS HÜLSENFRÜCHTEN

mit garantirten angegebenen Nährgehalten

Hergestellt im Auftrage der Schweiz. Gemeinnützigen Gesellschaft von

Leguminose Maggi *Maggi & Cie.* *Maggi - Mehl*
in
Kemptthal.

Auswanderern nach Amerika

wird die altbekannte Generalagentur

Ph. Rommel & Cie. in Basel
als wirklich beste, billigste empfohlen. Vorzügl. Colonisation in Chili, Vor-
schuß an Reiseosten, bedeut. Landshenkung usw. Sich wenden an's
Filiaalbureau in St. Gallen,
in 29 Poststraße zur Eisenbahn.

Marktberichtigungen.

In Bregenz fällt der Oktobermarkt dieses Jahr auf den 18ten. — Außerdem ist zu bemerken, daß jeden Montag in der Woche und wenn auf diesen Tag ein Feiertag fällt, am darauffolgenden Dienstag Schlag-
viehmarkt abgehalten wird.

In Egg (Bregenzerwald) fällt der Matthäi-
markt dieses Jahr auf den 5. Oktober.

Wochenmärkte in Langau: Alle Frei-
tage, und zwar am ersten Freitag jeden Mo-
nats verbunden mit Viehmarkt; fällt ein Feier-
tag auf den Freitag, so wird der Wochenmarkt
am darauf folgenden Tage abgehalten.

Fällt in Maaz ein Markt auf einen Sonn-
oder Feiertag, so wird derselbe am darauf fol-
genden Tage abgehalten.

Raukweil. Viehmarkt am 2. Mittwoch
im Januar und dann alle 14 Tage das ganze
Jahr. Sollte auf den betreffenden Mittwoch
ein Festtag fallen, so wird der Markt einen
Tag vorher abgehalten.

Signau (Kt. Bern) hält am 3. Donnerstag
im Oktober Jahrmarkt.

Der Jahrmarkt in Thal wird nun am
Montag nach Othmar (dieses Jahr dem-
nach am 22. November) abgehalten.



Günsiedler Magen- und Lebens-tropfen.

Auf seitig wird anerkannt, daß ein gutes, bewährtes Hausmittel noch heutzutage eine Nothwendigkeit für alle Schichten der Bevölkerung ist, und wenn auch verschiedene dieser Produkte vielfach angefochten werden, so ist der Grund hierfür darin zu suchen, daß es allerdings Leute genug gibt, welche sich mit der Herstellung solcher Artikel befassen, ohne irgendwelche Fähigung oder Erfahrung dazu zu besitzen, deren Präparate eine ganz willkürliche Zusammensetzung haben, und somit auch nicht den mindesten Einfluß, oder die geringste Heilwirkung auf den menschlichen Organismus bewirken.

Eine ganz andere Beurtheilung dagegen verdienen die Günsiedler Magen- und Lebens-tropfen, welche schon vielfach von medizinischen Autoritäten erprobt und empfohlen wurden.

Jedermann, welcher diese Tropfen in dauernden Gebrauch nimmt, wird sich bald überzeugen, daß denselben das unzählbare Verdienst zukommt, die Verdauung, den wichtigsten Faktoren und Grundstein aller Gesundheit zu befördern, den Appetit dadurch zu heben, und das Geblüt einer Reinigung zu unterziehen. Außerdem wird die sichere Wirkung dieser Tropfen gegen Magenkrampe, Kolk, Sodbrennen, übertriebenden Athem, übermäßige Schleimproduktion, Verstopfung, besonders aber gegen die so häufig vorkommenden Hämorrhoidaliden allseitig anerkannt und durch tausende von Danteschreiben bestätigt.

Dank dieser vorzüglichen Eigenheiten haben sich die Günsiedler Magen- und Lebens-tropfen überall gut eingebürgert, und kommen auch trotz der heutzutage vielfach ausgeschriebenen Geheim- und Wundermittel täglich mehr zur Geltung, denn schon oft haben sie schweren Krankheiten vorgebeugt, und Mancher verdankt ihnen die Herstellung seiner Gesundheit.

Centraldepot und Fabrik von
J. C. Neef in Günsiedeln (Schweiz).

Preis eines großen Flacons Fr. 1. 50 Rp.



Erhältlich in folgenden Apotheken: Appenzell Apoth. Neef; Aubonne Apoth. C. Peter; Avenches Apoth. Gaspari; Baden Ruthart; Basel Huber'sche, Baarfüßer- u. Greifengasse; Bern Fueter'sche Apotheke zu Rebbleuten, Gerechtigkeitsgasse, Apoth. Tanner, gegenüber dem Postgebäude; Bex Apoth. Borel; Biel Apoth. Berens; Bütschwil Joh. Gerig; Burgdorf Apoth. Fueter-Schnell, Apoth. Br. Brögli (Neue Apotheke); Châtel St. Denis Apoth. Wehstein; Chaux-de-Fonds Apoth. W. Beck; Chur Apoth. J. Lohr, Rosen-apotheke; Clarens Apoth. C. Bührer; Delsberg Apoth. Feune; Chassens Apoth. Grognez; Günsiedeln Apoth. Menziger; Glarus Apoth. Porelet; Frauenfeld Apoth. Dr. G. Schröder; Freiburg Apoth. Boehat und Burgknecht; Gens Apoth. A. Sauter; Herisau Apoth. Böck; Hüttwil Apoth. Wagner; Isang Apoth. A. v. Wintschger; Laufen Drog. Färber; Lausanne Apoth. Wyhl; Lengburg in den Apoth.; Lichtensteig Apoth. L. Dreiss; Locke Apoth. A. Theiß; Mellingen in den Apoth.; Martigny-Bourg Apoth. J. B. Perrin; Martigny-Bille Apoth. Morand; Monthey Apoth. H. Zumofen; Oberegg Anton Sommer, Drogist; Pruntrut Apoth. Chopus; Rheineck Apoth. Euster; Rheinfelden in den Apotheken; Rorschach Apoth. Rothenhäusler; Saigislegier Apoth. A. Fleuri; St. Gallen Löwenapotheke; St. Imier Apoth. Böschenstein, Apoth. Spörri; Schaffhausen Apoth. Breitling, Apoth. Pfähler zum Glas; Saxon Apoth. Morand; Seengen Apoth. Meier; Steire J. M. de Chastonah; Sins Apoth. W. Runge; Sitten H. Brauns; Stein a. Rh. (Schaffhausen) Apoth. J. Guhl; Stein a. Rh. (Argau) Apoth. Hochstetter; Thayngen in der Apoth.; Unter-Hassel Apoth. Büttner; Zofingen Apoth. Ed. Fischer, Friederich'sche Apotheke; sowie in den meisten Apoth. der Schweiz, Deutschland, Österreich, Belgien und Luxemburg.

Nur ächt, wenn die Flasche mit J. C. Neef's Namenszug und Fabrikmarke, wie oben, versehen ist.

Geprüfte Eisenblechziegel

(amerikanischen System's)

verzinkt oder bemalt, für Dächer (Thürme u. Kuppeln), sowie äußere Wandbekleidung statt Holzbindeln. — Geschmackvoll und sehr dauerhaft.

Reduzierte Preise und prompte Bedienung. — Prospekte und Muster zu Diensten. — Im Kanton St. Gallen viele Arbeiten nachweisbar.

J. H. Goldschmid, Sohn, Zürich, Schanzengraben 7.

Schuhwaren, aller Arten, empfiehlt in stets größter Auswahl, bei bekannter Solidität der Waaren, zu den billigsten Preisen

Joachim Bischoff, Schuhhdlg.
Brühlgasse, St. Gallen.

J. G. Betschmann, Arzt,
Trogen

heilt vollständig: alle Arten von Magenleiden, Flechten, Geschwüre, Salzfluss, Caries (Knochenfraß) &c., auf Grund neunjähriger Spezialpraxis.

Zahlreiche Bezeugnisse und Dankesbriefen von glücklich Geheilten bestätigen Obiges.

Bandwurm mit Kopf.
Abgang in wenigen Stunden ohne Gefahr. Man wende sich an die Klinik zum Paradies in Herisau. Auch brieftisch.

Bayer's Kälbertropfen

sicher wirkendes Mittel gegen Durchfall des Viehs. Preis per Flacon Fr. 1. 25 Cts.

J. Bayer, Apotheker,

Arb a. d. Moos.

Die Kälbertropfen haben nicht nur bei Kälbern, sondern auch bei Ferkeln und Lämmern stets vortheilhaft gewirkt.

Rittergut Haubitz b. Grimmam

Jul. Spenle, Pächter.

Zu beziehen durch das Hauptdepot der Schweiz, von

C. Fried. Hausmann,
Bechta potheke St. Gallen.

Prämiert in Wien, Philadelphia, Paris
Diplom in Zürich 1883.

Tinten-
Fabrik
gegründet 1862

Brunnenschweiler & Sohn

St. Gallen
Nr. 7 St. Mangenhalde Nr. 7

Copir-, Ganzlei-, Schul-Tinten,
farbige Tinten, Wäsche-Tinte,
füssige Illuminatfarben,
Stempelfarben, füssiger Leim.

Depots bei den Papierhandlungen.

Detailsverkauf St. Mangenhalde Nr. 7.

Magenleiden,

Magenschwäche, Verdauungsstörung, Appetitlosigkeit, Aufstoßen, Erbrechen, Blähungen, Magenkrampe, Mundgeruch, Darmleiden, Bauchschmerzen, Durchfall, Verstopfung, Wurmleiden, Bandwurm, Haemorrhoiden, Lungen-, Kehlkopf- und Herzkrankheiten, Epilepsie, Ohrenleiden behandelt mit unschädlichen Mitteln, auch brieftisch

Bergfeld, pract. Arzt in Mollis b. Glarus.

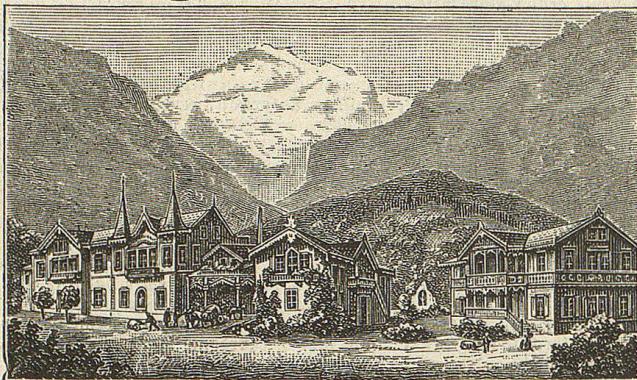
Als Spezialarzt f. obige Krankheiten garantiert für den Erfolg in allen heilbaren Fällen!

Interlaken

Erstes und ältestes
Etablissement
zur Fabrikation der
Schweizer Bitter,
gegründet 1860.

18 Medaillen & Diplome
von nationalen
und internationalen
Ausstellungen.

Aug. F. Dennler



Alpenkräuter-Magenbitter.

Gesundheitsliqueur ersten Ranges bei Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art. Bewahrt den Magen vor den schlimmen Einflüssen des Witterungs- und Klimawechsels, Epidemien, Diarrhöen, Cholerine, Fieber und Seekrankheit.

Für Haus und Familie, Militaires, Touristen, Auswanderer und Colonisten, wie im Wirtschaftskonsum ist der echte Dennler-Bitter pur oder mit Wasser vermischt das gesündeste, dem Magen zuträglichste Erfrischungsgetränk.

Dennler's Eisenbitter.

Seit Jahren anerkanntes medizinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der Blutarmuth und der mit ihr zusammenhängenden Leiden, wie: Bleichsucht, allgem. Schwäche, Müdigkeit, Herzklöpfen, blasses Aussehen, Mangel an Appetit, Kurzathmigkeit, Gemüthsverstimmung. Ausgezeichnetes Stärkungsmittel im Stadium der Convalescenz und bei Zeichen von Altersschwäche. Unterstützung bei Luft- und Badekuren. Jedem Alter und Geschlecht höchst zuträglich. Aerztlich vielfach verordnet und bestens empfohlen.

Grosses Lager in
Pelzwaaren, Seiden-, Filz- und Strohhüten
von
M. Züllig, Kürschnerei zum Leopard
Multergasse, St. Gallen.

Militair-Artikel.

Handsuh-Lager.

K. BOFINGER

STUTTGART

Wasserdichte Schuhjähmire
fabriziert von

J. A. Mötteli in Wald (Appenzell A. Rh.)

anerkannt bestes Ledersatt

welches alles Leder weich und vollständig wasserdicht macht, wovon ein Gebrauchsversuch den besten Beweis liefert, wird zu gefälliger Abnahme bestens empfohlen und kann in Blechbüchsen (mit Etiquetten versehen) in vielen Depots fortwährend bezogen werden.

Sedermann wird ersucht, von dieser Schuhjähmire Gebrauch zu machen.

Interlaken

Filialen in
Zürich,
Mailand, Wien.

Depots
in allen Apotheken,
Drogerien, vielen Conditoreien, Delicatessen-,
Wein- und Spirituosenhandlungen der Schweiz.

Agenturen & Depots
in allen Ländern.

Flechten- und andere Hautleidende

finden bei mir ein ausgezeichnetes, sicher wirkendes Heilmittel. Versende mit Gebrauchsweisung per Nachnahme 1 Flasche (500 Gramm) Fr. 6. 25; halbe Flasche zu Fr. 3. 25 inclusive Verpackung.

E. Koller-Sauter, Arzt
in Herisau (Cant. Appenzell).

Höchst wichtig für Bruchleidende!

Das bewährte ächte Bruchpflaster, dem schon viele Tausende Genesung von schweren Bruchleiden verdanken, kann jetzt nur direkte durch Unterzeichnen, die Dosis à 6 Fr. (in's Ausland 6 Mk.) bezogen werden. Zur Heilung eines neuen Bruches genügt eine Dosis. Belehrung und Zeugnisse werden auf Verlangen jederzeit franco zugesandt.

Bin auch jeden ersten Samstag d. Monats Vormittags in Stierlings Restaurant in Korschach und Nachmittags 3. Linde in St. Gallen zu treffen.

R. Küssi-Altherr,
Brucharzt in Gais, St. Appenzell.

Säurenausschläge,

Mittesser, Bläschen, Knötchen, Sommersprossen, Überflechte, Flechten, Krähe und alle trockenen, nassen und beißenden Ausschläge heilt brieslich rasch und dauernd.

R. Fässerath, Arzt, in Herisau.

Durch Rud. Jenny's Buchhandlung in Bern sind nachstehende amüsante Bücher zu beziehen:

Neue Sammlung komischer Vorträge, 44 scherhaft und launiger Gedichte, Scenen und Aufführungen. Preis Fr. 1. — **Bei guter Laune.** Sammlung von 67 komischen Vorträgen, Duets, Couplets, Deklamationen &c. von Lamprecht. Fr. 1. 35. — **Der Gratalant, oder Gelegenheits-Gedichte für Jung und Alt, von Neuse.** Fr. 1. 10. — **Humoristisches Ränterbunt.** Anecdotes, Witze und lustige Geschichten in Wort und Bild. 2 Hefte. 80 Cts. — **Zündende Blitze.** Anecdotes und Witze in Wort und Bild. 3 Hefte. Jedes 40 Cts. — **Mus den Papieren eines Anelotenjägers.** Lustige Erzählungen, Anecdotes, Schwänke &c., mit vielen Bildern. Fr. 1. 35. — **Der lustige Dellamator.** Eine Sammlung louniger Vorträge, von Beckmann. 80 Cts. — **Lustiges Allerlei.** Spässe, Witze u. Anecdotes in Wort u. Bild. 2 Hefte, jedes 70 Cts. — **Lustige Lieder für Trint- und Festgelage.** 40 Cts. — **Punktierbüchlein** nebst Blumen- und Karten-Orakel zur Entzüllung der Zukunft. 70 Cts. — **Allerlei Schwänke und Ränke zum Todtlaufen.** Fr. 1. — **Guck in mich und lach dich satt.** Mit vielen Bildern. Fr. 1. 35. — **Humoristischer Theater-Hausfreund.** Posen, Schwänke, Lustspiele, Vorträge für Familien- und Vereinsseite. Fr. 2. — **Der astronomische Schuster.** Solo-Scene mit Gesang nach Lumpazi Bagabundus. 40 Cts. — **Bon Bumperwitz!** Solo-Scene mit Gesang. 40 Cts. — **Das Buch der Liebe und Freundschaft.** Eine Auswahl von Braut- und Liebesliedern. Fr. 1. 35. — **Der Liebe Glück und Leid,** dargestellt an einem ganz neuen Liebesbriefsteller, v. Rosenduft. Fr. 1. 35. — **Des Königes Regidius Lebredit** verbessertes großes egyptisches Traumbuch, nach alten egyptischen und arabischen Handschriften nebst beigefügten Lotto-Rummern mit 90 Bildern. Fr. 1. — **Schnurr-Pfeiferkünste.** Bezierkünfte und Zauberstückchen, Scherze, Spiele, Foppereien, Kartenkünste &c. Fr. 1. 10. — **Weber, vollständiges Fremdwörterbuch,** enthaltend: Erklärung von über 14.000 fremden Wörtern u. Redensarten. Fr. 1. 35. — **Der Tausendkünstler oder Geschwindigkeit ist keine Hexerei.** Fr. 1. 35. — **Der lustige Fink.** Humoristische Gedichte und Vorträge. Fr. 1. — **Gebert, die Schweizerköchin.** Kochbuch für Stadt und Land. Geb. Fr. 4. — **Die Kunst, sich selbst u. Anderen die Karte zu schlagen,** sowie aus den Linien der Hand richtig zu prophezeien. Fr. 1. 35. — **Beumer, Das Buch der Toate.** Ein Rathgeber für Feiernden. Kart. 1. 35. — **Karnevals-Mit.** Sammlung heiterer Lieder und unkomischer Vorträge &c. Fr. 2. —

Bandwurm. Sicheres Mittel zur Entfernung desselben in wenigen Stunden und ohne Gesundheitsnachtheile versendet für Fr. 7. 50 Rp. **Jakob Schmid im Schitter in Oberegg, Kanton Appenzell.**

Gichtu. Rheumatismus
Rückenmarksleiden, Drüsenleiden, Nervenkrankheiten, Hüftleiden, Kreuzschmerz, Kopfschmerz, Husten, Heiserkeit, Athembeengung, Harn- und Unterleibskrankheiten, Schwächezustände, Frauenkrankheiten, Bleischuht, Krämpfe, Gemüthsverstimmung, behandelt mit unschädlichen Mitteln, auch brieflich. Spezialbehandlung!

Bremiker, pract. Arzt in Glarus. Erfolg in allen heilbaren Fällen garantirt!!!

Alois Huber, Chemiker in Gähwil

St. Gallen (Schweiz)

empfiehlt seine bekannten und bewährten Artikel als: **Haar- und Bartzeugungs-**
mittel, per Flasche 1 Fr. 50 Cts.; **Seife für Sommersprossen** (Märzenbrot) per
Stück 1 Fr. 50 Cts..
Mittel für Bett-
nässer, Preis per
Schachtel (à 30 Pulver) 3 Fr.; **Colomrinus,**
Haarfärbemittel,
graue und rothe Haare
dauernd zu färben, total
unschädlich, per Flasche
3 Fr. 75 Cts.; **radi-**
kales Kropfwasser,
per Flasche 1 Fr.; **Rheu-**
matismusplaster,
per Topf 1 Fr. 50 Cts.;
Enthaarungsmittel,
Haare an jed. beliebigen
Stelle schmerzlos zu ent-
haaren, per Topf 2 Fr. 50 Cts.; **Insektenpulver,** per Schachtel 1 Fr. 50 Cts.; **Mäuse- und**
Schwabensäkertod, per Topf 1 Fr.

Für alle oben angeführten Mittel wird Garantie geleistet! Poste restante Bestellungen werden nicht berücksichtigt.



Rettung bringt J. Keglers einfache Heilmethode.

Bleichsucht und Rheumatismus (auch veraltete),
Magenleiden (hartnäckige),
Flechten und ähnliche Hautleiden,
Kopf- und Hals-Ausschwellungen,
Wunden, bösartige Geschwüre &c. heißt gründlich, mit ganz unschädlichen und geprüften Mitteln

J. Kegler, Chemiker,

Fischingen, Et. Thurgau.

Ein Schriftchen über den glücklichen Erfolg wird auf Wunsch gratis und franco zugesandt.

dauernd geheilt worden, was durch eine große Anzahl von Zeugnissen bestätigt wird, wovon wir nachstehend einige anführen.

Atteste.

Meine Frau litt schon seit 1½ Jahren an einer hartnäckigen Bortenflechte, wogegen kein Mittel helfen wollte, so daß sie von Wunden ganz bedekt das Bett gar nicht verlassen konnte. Da bewog ich mich, durch Zeugnisse aufgemuntert, noch einen Versuch mit Dr. med. Wildenmanns Flechtenheilmittel zu machen, nach deren Anwendung denn auch wirklich eine überraschende schnelle Besserung und dann gänzliche Heilung erfolgte.

Joh. Bauer-Weber

in Ohmden bei Kirchheim, Württemberg.

Daß Frau Bauer-Weber hier durch obengenanntes Mittel von ihrer 1½ jährigen Flechtenkrankheit wirklich ganz geheilt wurde, wird durch das unterzeichnete Schultheißenamt hierdurch bestätigt.

Schultheißenamt Ohmden sig. Maher.

Schon vierzehn Jahre litt ich an Flechten, und hatte alle möglichen Mittel erfolglos dagegen angewendet, ja selbst das so berühmte Leukerbad (Et. Wallis) blieb bei mir ohne Wirkung. Ich mache nun noch einen letzten Versuch mit Dr. Wildenmanns Flechtenpräparaten, und wurde zu meinem freudigen Erstaunen gänzlich von meinem lästigen Nebel befreit.

Klosner, Schreinermeister in Oey

Kanton Bern (Schweiz).

Die Achtheit und Wahrheit obigen Zeugnisses bestätigt

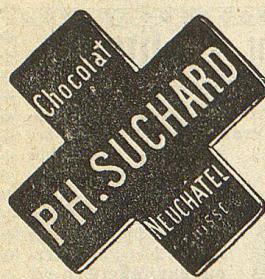
Der Präsident des Gemeinderathes in Oey: für denselben: **Widmer, Gmderath.**

Für eine Frau, welche 15 Jahre lang an Flechten litt, bezog ich oben erwähntes Mittel, welches sich nach Aussage der betreffenden Patientin vortrefflich bewährt hat. Alle äußerlichen Wunden, sowie das lästige Jucken und Brühen sind gänzlich verschwunden.

Ph. Trüb, Accisor in Schiessen
bei Konstanz (Baden).

Wer also an Flechten leidet, und davon sicher befreit werden will, wende sich vertraulich an den Fabrikanten der Wildenmannschen Präparate:

J. C. Neef in Einstedeln (Thurgau). Preis einer Poste 3 Mark = Fr. 3. 75.



Entrepôt Général à Paris, 41 rue des Francs Bourgeois.

Die vorzügliche Qualität der mit nebenstehender Marke bezeichneten Chocoladen aus der rühmlichst bekannten Fabrik von

Ph. Suchard
in Neuchâtel (Schweiz)

findet mit jedem Tage mehr die ihr gebührende Anerkennung, zumal der grosse Absatz nach allen Gegenden und Ländern der Erde es ermöglicht, dieselben zu sehr billigen Preisen zu liefern.

Entrepôt Général à Londres, 36/37 Mincing Lane E.C.



Fabrik - Marke.

Bedeutendste Schweizerische Generalagentur für Auswanderung von Andreas Zwilchenbart in Basel Gegründet anno 1834. New-York

Centralbahnhof No. 9 No. 143 Greenwich Street
Aleinvertretung der französischen Postdampferlinie. Abfahrten ab Basel wöchentlich Freitag Morgen unter Begleitung in direktem Wagen ohne Aufenthalt zur Einschiffung Samstags in Hâvre. — Reisedauer ab Basel nach New-York 9 Tage.

Wichtig für Hautleidende.

Probate Heilmittel für Flechten, Grind, Kräze, überhaupt für alle beißenden Hautkrankheiten.

Dem Unterzeichneten ist es durch große Opfer und Mitthe gelungen, vortreffliche Heilmittel gegen obige Leiden zu erfinden. Diese nur äußerlich anzuwendenden Heilmittel sind mit dem glücklichsten Erfolg schon seit 22 Jahren angewandt und ist bei den hartnäckigsten Leidern, sei es bei Herren, Damen oder Kindern, vollkommen und dauerhafte Heilung erzielt worden. Diese flüssigen Heilmittel besitzen die vortreffliche Eigenschaft, daß sie den unreinen und beißenden Stoff aus dem Körper ziehen, wodurch nicht blos die Hautkrankheit für immer gehoben wird, sondern es wird dem Betreffenden innerlich wieder leicht und wohl, so daß die Dürertheit und Schwefeligkeit des Körpers gänzlich verschwindet. Die Anwendung ist sehr einfach, indem die leidenden Stellen alle Tage nur 1 bis 2 Mal gewaschen werden müssen. Die Mittel verunreinigen weder Körper noch Kleider und sind beinahe geruchlos.

Bestellungen können sowohl schriftlich wie persönlich gemacht werden, nur muß der Patient das Hautleiden genau beschreiben, weil eben nicht für alle die gleichen Mittel gegeben werden können.

Schriftliche Originalzeugnisse und Dankschreiben können bei mir in Masse eingesehen werden, aber der Offentlichkeit gebe ich keine anheim, indem ich strengste Verschwiegenheit beobachte gegen meine Patienten.

Diese Heilmittel werden wohl verpackt in Flaschen versandt: eine ganze Flasche zu 10 Fr., eine halbe Flasche zu 5 Fr. Wenn das Geld dem Bestellungsschreiben nicht beigelegt ist, so werden die Mittel unter Postanwendung gefandt. Briefe und Gelder werden franko erbeten unter der genauen Adresse:

J. Rohner, Arzt,
bei Tiefenau in Herisau, Et. Appenzell (Schweiz).

Im Wohnhause immer zu treffen, auch an Sonn- und Festtagen den ganzen Tag.

G. Wegmüller, hom. Arzt,
in Sissach, Baselland
für chronische Krankheiten (alte Leiden)

Geheime Krankheiten, Drüsen,	Gehirnleiden u. Geistesstörungen,
Magenleiden, Zuckerkarmruhr	Rückenmarkstauden,
Ozaena (Stinknase), Frauen-	Knochenfrankheiten,
frankheiten,	Gähnungen.

Behandlung ohne Giftstoffe.
Verkehr brieflich.

Die Patienten werden erucht, alle einzelnen, traurhaften Symptome auf das Genauste zu notiren.

Zeugniss.

Die Unterzeichnete litt mehrere Jahre an Fetsucht, harter Kopf, Kopfschmerz, Schwerthust, Nervosität, einem lästigen Stechen in der Herzgegend, Schmerzhaftigkeit, Rheumatismus mit Schmerzen und Schmerzen in den Untergliedern, saarem Husten und Appetitlosigkeit, Stuhlschwerden, Störung der Monatsperioden und am weissen Fluß, mit drückendem, stechendem Schmerz im Unterleibe, an Harnbeischwerden, dazu Fieber mit Hitze und Frost wechselnd und an kalten Füßen. Nachdem mehrere Jahre hindurch vergleichbar mediziniert, wurde mir Herr Naturarzt Wegmüller, welcher in hiesiger Gegend großes Aufsehen durch seine gelungenen brieflichen Kuren erzeugte, anempfohlen, und wurde ich in kurzer Zeit von genanntem Herrn von den oben erwähnten Beschwerden und Leiden befreit, was mich diesem ausgeszeichneten Arzte gegenüber zu öffentlichem Dank veranlaßt.

Ormont-dessous (Sepey), 1. Nov. 1883.
Mad. Rose Leonie Borloz-Chablaux.

Vorstehende Unterschrift der Madame Rosa Leonie Borloz-Chablaux in Ormont-dessous wurde unter meinen Augen gefertigt und wird hiermit amtlich als echt bestätigt.

Sepey, den 1. November 1883.
M. Durqmatt, Friedensrichter.

Briefe sind nach Sissach zu adressieren. Bitte um möglichst genaue Beschreibung aller traurhaften Symptome.

G. Wegmüller, Naturarzt, in Sissach.

Schwächezustände, Pollutionen, Bettässen, Nerven- und Rückenmarksleiden heilt brieflich schnell und naturgemäß: Dr. med. Mossa in Straßburg i. G., 35. Weißthurnring. (Für auswärtige Patienten auch Sonntags zu sprechen.)